

---

**Medienmitteilung vom 10. Oktober 2017**

**Im Zeitraffer-Film nachzuverfolgen  
Erfolgreicher Brückeneinschub am neuralgischen Bahn-Knotenpunkt zwischen  
Moosseedorf und Zollikofen**

**Seit Januar 2017 baut der RBS die Bahnlinie zwischen Moosseedorf und Zollikofen zu einer Doppelspur aus. Am letzten Freitag, 6. Oktober 2017, gab es einen Meilenstein im Bauprojekt: Eine 42 Tonnen schwere Hilfsbrücke wurde erfolgreich in die SBB-Gleisanlage eingeschoben. Die herausfordernden Bauarbeiten dauerten rund 10 Stunden und können in einem Zeitraffer-Film nachverfolgt werden.**

Im vergangenen Januar haben die Bauarbeiten zum 700 Meter langen RBS-Doppelspurausbau zwischen Moosseedorf und Zollikofen begonnen. Um den nötigen Platz für die zukünftige Gleisanlage zu schaffen, wurde im Süden der Baustelle parallel zur SBB-Bahnlinie eine 80 Meter lange Stützmauer gebaut. Eine weitere 500 Meter lange Mauer folgt ab 2018 weiter nördlich.

Das Kernstück des Projekts ist die im Tagebau zu erstellende doppelspurige RBS-Bahnunterführung im Kreuzungspunkt mit der SBB-Linie Bern–Biel. Am Freitag, 6. Oktober 2017 wurde eine 42 Tonnen schwere Hilfsbrücke mit einem Schienenkran in die SBB-Gleisanlage eingebaut. Die Brücke war im SBB-Industriewerk in Zürich zusammengesetzt und am Vortag per Bahntransport nach Zollikofen geliefert worden.

Dank der minuziösen Planung aller Beteiligten konnten sämtliche Bauarbeiten während des vorgegebenen Zeitfensters von zehn Stunden durchgeführt werden. Eine besondere Herausforderung stellten insbesondere die sehr beengten Platzverhältnisse und der Einbau neben dem laufenden Bahnbetrieb dar. RBS-Projektleiter Daniel Gertsch ist zufrieden: «Der schwierige Brückeneinschub ist nach Plan verlaufen. Die Bauarbeiter und Ingenieure haben hervorragende Arbeit geleistet. Ich freue mich, dass alles so reibungslos verlaufen ist.» Der Einschub der Brücke kann im Zeitraffer auf [www.youtube.com/watch?v=CCDiFV6ctRQ](http://www.youtube.com/watch?v=CCDiFV6ctRQ) nachverfolgt werden.

Die Hilfsbrücke stellt einerseits den darüberfahrenden Bahnbetrieb sicher und ermöglicht andererseits den Baufortschritt der zukünftigen RBS-Bahnunterführung. Im Laufe des Bauprojektes werden noch zwei weitere Hilfsbrücken zum Einsatz kommen; alle drei Brücken müssen mehrmals verschoben werden.

Im Dezember 2019 kann die neue RBS-Doppelspur zwischen Moosseedorf und Zollikofen in Betrieb genommen werden. Damit wird ein grosser Engpass auf dem RBS-Streckennetz eliminiert und die Betriebsstabilität erhöht, so dass der RBS in Zukunft noch pünktlicher und sicherer fahren kann. Detaillierte Projektinformationen sind zu finden unter [www.rbs-doppelspur.ch](http://www.rbs-doppelspur.ch).

**Auskunft erteilt:**

Fabienne Thommen, Verantwortliche Kommunikation RBS, Tel. 031 925 55 57 oder [fabienne.thommen@rbs.ch](mailto:fabienne.thommen@rbs.ch)